

Medienmitteilung

24. September 2019

Verona Klug
Marketing & Communications
GfK Switzerland AG
T +41 41 632 91 15
verona.klug@gfk.com

Schweizer Sportmarkt auf sanftem Wachstumskurs – Entwicklung Sportmarkt Schweiz 1. Semester 2019

Rotkreuz, 24. September 2019 – Der Schweizer Sportmarkt (ohne Bike) hat sich im ersten Semester 2019 mit +1.5% leicht positiv entwickelt und befindet sich auf sanftem Wachstumskurs.

Der Wintersport trug im ersten Quartal 2019 massgeblich zum guten Resultat bei - im Vergleich zur schwachen Vorjahresperiode. Sehr gute Wetterbedingungen und ein moderater Frankenkurs lockten Einheimische und Touristen in die Berge. Profitiert haben alle Teilmärkte über Hardware, Schuhe bis zu Textil.

Der Sommer-Ganzjahressport hingegen schneidet unter Vorjahresniveau ab. Ausgeblieben sind vor allem die Umsätze aus der Fussball WM, die den Textilumsatz nachhaltig negativ beeinflussten.

Der Verkauf von Bekleidung (-3%) bleibt weiterhin herausfordernd. Nebst Fussball ging auch der Umsatz für Badebekleidung zurück - aufgrund des etwas verspäteten Sommerstarts. Auch die Segmente Fitness und Running waren schwächer, obwohl sich Outdoor leicht steigern konnte.

Ein konstanter und gewichtiger Umsatzträger mit knapp 30% Anteil am Sportmarkt bleiben die Sportschuhe, die stark durch den Onlinehandel beeinflusst werden.

Ein fortwährend starkes Wachstum verzeichnet der Onlinehandel: Im 1. Semester 2019 stieg der Umsatz um rund 25% an. Der Anteil des stationären Handels geht zurück.

Ein grosser Boom (nicht in o.g. Sport-Analyse enthalten) sind die E-Bikes. **Kurt Meister, GfK-Experte im Bereich Sport, wagt einen Blick in die Zukunft:** «Die Verkäufe, v.a. die E-Mountainbikes, werden sehr stark nachgefragt. Geht die Entwicklung so weiter, wird Ende dieses oder spätestens nächsten Jahres jedes zweite verkaufte Velo in der Schweiz ein E-Bike sein. »

Zur GfK Prognose

Die in dieser Pressemitteilung vorgestellten Erkenntnisse stammen aus den folgenden Quellen: GfK Panel Sport, rund 60% Abdeckung / Einschätzung Restmarkt wie décathlon, aldi, Lidl, tchibo, otto's, Bächli u.a., inkl. Onlineanbietern mit ch-Domain wie z.B. zalando.ch / Befragung Sporthändler durch ASMAS

GfK Switzerland AG
Suurstoffi 18
6343 Rotkreuz
Schweiz

Tel. +41 41 632 91 11

Ausblick 2019

Erstmals hat die Zahl der Schweizer Bevölkerung die 8.5 Millionen-Grenze überschritten. Bei der Schweizer Bevölkerung gehen Sport sowie Sport-Lifestyle Hand in Hand und Themen wie Wellness, Gesundheit und Fitness bleiben nach wie vor angesagt. Es ist somit zu erwarten, dass die Online-Verkäufe in diesen Segmenten weiterhin steigen werden.

Der aktuell etwas tiefe Frankenkurs im Vergleich zum Euro könnte zwar die Thematik «Auslandseinkäufe» wieder etwas anheizen, ebenso allenfalls Touristen von der Wintersportdestination Schweiz fernhalten.

Zünglein an der Waage wird aber wiederum der Wintersport sein. Der Start in den Winter 2018/9 lag umsatzmässig unter den Erwartungen und könnte in der kommenden Saison getoppt werden.

In Summe sind das gute Voraussetzungen, dass der Sportmarkt Ende des Jahres im Plus abschliesst.

Über GfK

GfK verknüpft Daten mit wissenschaftlichen Methoden und liefert mit innovativen Lösungen die Antwort auf zentrale Geschäftsfragen rund um Verbraucher, Märkte, Marken und Medien – jetzt und in der Zukunft. Als Forschungs- und Analysepartner verspricht GfK seinen Kunden weltweit “Growth from Knowledge”.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gfk.com/de-ch